

Case Study



Flottweg: Pilotprojekt zur Einführung von Microsoft 365 Copilot

Kundenprofil

Das Familienunternehmen Flottweg ist einer der weltweit führenden Anbieter von Lösungen in der mechanischen Fest-Flüssig-Trennung. Mit weltweit über 1.200 Mitarbeitenden und einer Exportquote von über 80 % ist Flottweg international stark aufgestellt. Mit seiner tiefgreifenden verfahrenstechnischen Kompetenz entwickelt die Flottweg Gruppe maßgeschneiderte Lösungen für komplexe Anforderungen.

<https://www.flottweg.com/de/>

Technologien

#Microsoft 365 Copilot

Herausforderungen

- Strategische Einordnung von Copilot im bestehenden M365-Ökosystem
- KI-Einführung als nächster Schritt der laufenden Digitalisierungsstrategie
- Datenschutz- und Compliance-Risiken durch unkontrollierte KI-Nutzung und Schatten-KI

Lösung

- Strukturierte Pilotphase über sechs Monate
- Use-Case Werkstätten und „Flugschreiber“-Ansatz zur systematischen Dokumentation und Begleitung von Use Cases
- Change- & Adoption-Begleitung durch Workshops, Deep Dives und Sprechstunden

Mehrwert

- Strukturierte Vorgehensweise, schnelle Umsetzung und gezielte Wissensvermittlung durch externe Beratung
- Aufbau von praktischem KI-Know-how und bereichsübergreifendem Wissensaustausch
- Fundierte Entscheidungsgrundlage für KI-Roadmap und Governance
- Identifikation nächster Schritte wie Agenten-Ansätze und Drittingegrationen

Flottweg erkannte früh das Potenzial von Künstlicher Intelligenz als produktivitätssteigerndes Werkzeug für seine Mitarbeitenden. Im Rahmen eines sechsmonatigen Pilotprojekts testete das Unternehmen gemeinsam mit novaCapta den Einsatz von Microsoft 365 Copilot mit dem Ziel, nicht nur Technologie zu evaluieren, sondern die organisatorischen, technischen und kulturellen Voraussetzungen für eine nachhaltige KI-Nutzung zu schaffen. Ein Bottom-Up-Ansatz wurde bewusst gewählt, um die tatsächlichen Bedarfe aus der Belegschaft zu ermitteln und praxisnahe Anwendungsfälle zu identifizieren, anstatt eine reine IT-getriebene Einführung vorzunehmen.

Nach Abschluss der M365-Basiseinführung befand sich Flottweg in der nächsten Phase seiner Digitalisierungsstrategie. Auf dieser Basis wurde Copilot als logischer nächster Schritt identifiziert. Gleichzeitig gab es eine zunehmende Nutzung von Schatten-KI: Mitarbeitende griffen bereits auf frei verfügbare KI-Tools zurück. Daraus entstand der Bedarf, sichere und Governance-konforme Alternativen bereitzustellen.

Strukturierte Pilotphase als Grundlage für nachhaltige Adoption

Die SharePoint-Plattform wurde eingeführt, als den Anders als viele Unternehmen entschied sich Flottweg bewusst gegen Testlizenzen. Stattdessen wurden reguläre Lizenzen eingesetzt, um den Piloten unabhängig, realitätsnah und insbesondere im eigenen Tempo durchführen zu können. Rund 25 Mitarbeitende testeten Copilot praxisnah im Arbeitsalltag. Die Auswahl der Testpersonen erfolgte gezielt aus allen Unternehmensbereichen, wobei auf Technologieaffinität, Fehlertoleranz, geringe Bedenken gegenüber Neuem und zeitliche Verfügbarkeit geachtet wurde.

Ein zentrales Element war der eingesetzte „Flugschreiber“ – ein strukturiertes Dokumentationskonzept, mit dem Use Cases, Prompts, Erfahrungen und (Zeit-)Effizienzgewinne systematisch dokumentiert wurden. Über 500 Datenpunkte ermöglichten eine detaillierte Analyse der tatsächlichen Nutzung und lieferten belastbare Entscheidungsgrundlagen weit über klassische Umfragen hinaus.

Begleitend unterstützte novaCapta die Einführung mit einem umfassenden Change- und Adoption-Ansatz: Deep Dives zu einzelnen Anwendungen, Use-Case-Werkstätten, regelmäßige Sprechstunden sowie gezielte Enablement-Formate förderten den Austausch zwischen den Teilnehmenden und stärkten die aktive Auseinandersetzung mit KI im Arbeitskontext.

Governance, Enablement und echte Nutzungs-erkenntnisse

Der Pilot zeigte deutlich: Erfolgreiche KI-Einführung erfordert mehr als die Bereitstellung eines Tools. Klare Governance-Regeln, strukturierte Begleitung und kontinuierliche Motivation waren entscheidend für nachhaltige Nutzung.

”

Die strukturierte Vorgehensweise und die enge Begleitung durch novaCapta ermöglichten schnelle Ergebnisse und wertvolle Learnings für die zukünftige Nutzung.



Moritz Kronseder Mapeli

Head of Global IT Business Solutions
Flottweg SE

Gleichzeitig entstand ein unternehmensweiter Lernprozess, in dem Mitarbeitende gemeinsam neue Arbeitsweisen entwickelten und Erfahrungen teilten. Auf Basis der Ergebnisse entschied sich Flottweg für einen gruppenweiten Rollout von Copilot Chat, während der Einsatz der kostenpflichtigen M365-Copilot-Lizenzen künftig gezielt anhand konkreter Business Cases bewertet wird. Unterschiedliche Anforderungen werden damit bewusst mit unterschiedlichen Lösungen adressiert.

Die Erkenntnisse des Piloten flossen direkt in die KI-Roadmap des Unternehmens ein. Als nächste Schritte wurden unter anderem der Einsatz von Agenten-Technologien identifiziert. Der Proof of Concept markierte damit keinen Abschluss, sondern den strukturierten Einstieg in eine langfristige KI-Strategie. Flottweg verfügt damit über klare Entscheidungsgrundlagen, etablierte Methoden und ein organisatorisches Fundament für den nachhaltigen Einsatz von KI im Unternehmen.

DE

novaCapta GmbH

Im Mediapark 5c, 50670 Köln

T +49 (0)221 58919 343

M info@novacapta.com

CH

novaCapta Schweiz AG

Theaterstrasse 17, 8400 Winterthur

T +41 (0)41 392 20 00

M info.schweiz@novacapta.com